

Informationsblatt zur Datenverarbeitung (Projektträger) nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Bundesamt), 90343 Nürnberg, erfasst und verarbeitet in Erfüllung seiner gesetzlichen Aufgaben Ihre personenbezogenen Daten.

Das Bundesamt ist verantwortlich für den Schutz und die Sicherheit Ihrer Daten und ist verpflichtet, Sie über die Verarbeitung dieser Daten und über Ihre Rechte zu informieren. Dazu erhalten Sie folgende Informationen:

Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
90343 Nürnberg

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
-Behördlicher Datenschutzbeauftragter-
90343 Nürnberg

Rechtsgrundlage und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:

Rechtsgrundlage für die Erfassung und Bearbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. c und e DS-GVO

Das Bundesamt hat gemäß Ziffer 10.1 der Verwaltungsvorschriften (VV) zu § 44 Bundeshaushaltsordnung (BHO) von dem Zuwendungsempfänger den Nachweis der Verwendung entsprechend den Nebenbestimmungen zu verlangen. Gemäß § 44 Bundeshaushaltsordnung und Ziffer 1.1 ANBest-P ist die Zuwendung wirtschaftlich und sparsam zu verwenden. Um dies überprüfen zu können, sind für das Bundesamt die Daten des Projektträgers und der Mitarbeitenden erforderlich.

Kategorie von Empfängern der personenbezogenen Daten (Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO):
öffentliche Stellen: Gerichte, Bundesrechnungshof

Dauer der Speicherung der Daten:

Das Bundesamt verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten gemäß den allgemeinen Nebenbestimmungen (Nr. 6.5 ANBest-P) in Verbindung mit § 36 VwVfG. Nach Fristablauf werden die Daten routinemäßig gelöscht.

Kategorie der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden (Art. 14 Abs. 1 lit. d DS-GVO):

Name, Vorname, Adresse, GebDatum, arbeitsvertragliche Unterlagen, Kontodaten, Gehalts- und Honorarabrechnungen, e-mail-Adresse

Kategorie von Empfängern der personenbezogenen Daten (Art. 14 Abs. 1 lit. e DS-GVO):
öffentliche Stellen: Ausländerbehörden, Träger der Grundsicherung, Bundesrechnungshof,
Gerichte

Ihre Rechte aus dem Datenschutz:

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO), Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO), Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde:

Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Husarenstraße 30
53117 Bonn
E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de